



Pressemitteilung

Mobile Freiheit, europaweit: Unitymedia-Kunden surfen ab sofort an nahezu acht Millionen WLAN-Zugangspunkten in elf Ländern

- **Mobiles Datenvolumen sparen: Kunden des Kabelnetzbetreibers mit Internettarif ab April 2013 können das länderübergreifende WLAN-Netzwerk von Unitymedias Mutterkonzern Liberty Global kostenlos nutzen**
- **Internationales WLAN-Roaming: Im jeweiligen Land einmalig mit bestehenden WifiSpot-Zugangsdaten anmelden und fortan automatisch an jedem WLAN-Zugangspunkt angemeldet sein**

Köln, 13. Juli 2017 – Kunden von Unitymedia, die einen aktuellen Internettarif ab April 2013 nutzen, können ab sofort europaweit an nahezu acht Millionen WLAN-Zugangspunkten mobil im Internet surfen – und damit ihr Datenvolumen schonen. Sie profitieren vom Zugang zum internationalen WLAN-Netzwerk von Unitymedias Mutterkonzern Liberty Global, dem weltweit größten international agierenden Unternehmen im Bereich TV und Breitband, dessen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern WLAN-Netze betreiben. Wer nach Österreich oder in die Schweiz, in die Niederlande (*), nach Belgien oder Irland, oder in Richtung Osteuropa nach Ungarn, Polen, Tschechien, Rumänien und in die Slowakei reist, kann das WLAN-Angebot des dortigen, zum Konzern gehörenden Netzbetreibers kostenfrei nutzen. Die Anmeldung an den WLAN-Zugangspunkten im Ausland erfolgt mit den Zugangsdaten, die zur Nutzung der Unitymedia WifiSpots verwendet werden. Ist das mobile Gerät einmal eingerichtet, wird es mit jedem WifiSpot automatisch verbunden.

Unitymedia betreibt seit Mitte 2016 in Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Hessen eines der größten WLAN-Netze Deutschlands, das über eine Million WLAN-Zugangspunkte, die sogenannten WifiSpots, umfasst. Das Angebot kann jeder Internet-Kunde von Unitymedia nutzen, der sich im Online-Kundencenter für die Nutzung der WifiSpots registriert hat und so am WifiSpot-Netzwerk von Unitymedia teilnimmt. Ist ein Smartphone, Tablet oder Notebook einmal für das WifiSpot-Netz registriert, verbindet sich das Gerät fortan automatisch mit jedem WifiSpot in Reichweite. Darüber hinaus ist das WifiSpot-Netz mit bis zu fünf Geräten gleichzeitig nutzbar.

Während die WifiSpots bei Unitymedia die öffentliche Kennung „Unitymedia WifiSpot“ haben, ändert sich der Netzwerkname je nach Aufenthaltsland. Die Zugangsdaten für den Login sind dagegen die gleichen wie in Deutschland. Wer sich mit seinen Zugangsdaten im Ausland einmal an einem der dortigen WLAN-Zugangspunkte angemeldet hat, wird fortan automatisch mit jedem Zugangspunkt im Empfangsbereich des mobilen Geräts innerhalb des jeweiligen Landes verbunden.



„Unsere Kunden surfen an nahezu acht Millionen WifiSpots europaweit sicher und kostenlos, sparen mobiles Datenvolumen und können beispielsweise schnell und komfortabel Fotos oder Videos mit Freunden und Verwandten teilen. Nervige Anmeldeprozeduren entfallen: einmal Passwort eingeben, fertig. Ein ‚Was? Das geht?‘-Moment, den Unitymedia-Kunden nun auch im Ausland erleben können“, sagt Christian Hindennach, Leiter des Privatkundengeschäfts von Unitymedia.

So aktivieren Unitymedia-Kunden ihren WifiSpot und können auch im Ausland surfen:

Um den WifiSpot-Service im Verbreitungsgebiet des Kabelnetzbetreibers und im Ausland nutzen zu können, müssen Unitymedia-Kunden lediglich ein persönliches Passwort für den Zugang zum WifiSpot-Netzwerk festlegen. Dazu loggt man sich ins Kundencenter ein und wählt unter „Meine Produkte“ den Navigationspunkt „Internet“ aus. Dort legt man im Abschnitt „WifiSpot“ unter „Einstellungen und Optionen Internet“ das Passwort fest. Für die erstmalige Nutzung des Angebots muss man sich nun außerhalb der eigenen vier Wände an einem WifiSpot oder der entsprechenden SSID im Ausland anmelden. Dazu verbindet man sein mobiles Gerät mit der WLAN-Kennung (in Deutschland: „Unitymedia WifiSpot“) und gibt Benutzernamen und Passwort ein. Das Gerät ist nun mit jedem WifiSpot in Reichweite verbunden. Mehr zum Anmeldeprozess hier: <https://www.unitymedia.de/wifispot>

Übersicht: Tochtergesellschaften von Liberty Global und deren WLAN-Netzwerknamen

Land	Operator	Netzwerkname
Deutschland	Unitymedia	Unitymedia WifiSpot
Österreich	UPC	UPC Wi-Free
Belgien	Telenet	TelenetWiFree
Niederlande (*)	VodafoneZiggo	Ziggo
Irland	UPC	Horizon Wi-Free
Ungarn	UPC	UPC Wi-Free
Polen	UPC	UPC Wi-Free
Tschechien	UPC	UPC Wi-Free
Rumänien	UPC	UPC Wi-Free
Schweiz	UPC	UPC Wi-Free
Slowakei	UPC	UPC Wi-Free



Hinweise:

Von dem laufenden Klageverfahren der VZ NRW gegen die Freischaltung eines separaten WLAN-Signals auf Routern unserer Kunden ist das eingeführte internationale WifiSpot-Roaming-Angebot nicht berührt. Die Klage befindet sich aktuell in der Berufungsinstanz. Unabhängig vom Ausgang wird auch in Zukunft jeder registrierte WifiSpot-Nutzer von dem zusätzlichen Zugang zu den WLAN-Netzen in den anderen Ländern profitieren können.

(*) Liberty Global verfügt über eine 50-prozentige Beteiligung (nicht konsolidiert) am holländischen Joint-Venture VodafoneZiggo.

Über Unitymedia

Unitymedia mit Hauptsitz in Köln ist der führende Kabelnetzbetreiber in Deutschland und eine Tochter von Liberty Global. Das Unternehmen erreicht in Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg 12,9 Millionen Haushalte mit seinen Breitbandkabeldiensten. Neben dem Angebot von Kabel-TV-Dienstleistungen ist Unitymedia ein führender Anbieter von integrierten Triple-Play-Diensten, die digitales Kabelfernsehen, Breitband-Internet und Telefonie kombinieren. Zum 31. März 2017 hatte Unitymedia 7,2 Mio. Kunden, die 6,4 Mio. TV-Abonnements und 3,4 Mio. Internet- sowie 3,1 Mio. Telefonie-Abos (RGUs) bezogen haben. Weitere Informationen zu Unitymedia unter www.unitymedia.de.

Über Liberty Global

Liberty Global ist mit seinen Tochtergesellschaften in über 30 Ländern in Europa, Lateinamerika und der Karibik das weltweit größte international agierende Unternehmen im Bereich TV und Breitband. Liberty Global investiert in Infrastruktur, die seine Kunden an der digitalen Revolution in vollem Umfang teilhaben lässt. Die Größe des Unternehmens und sein Engagement für Innovation versetzen es in die Lage, marktführende Produkte zu entwickeln, die über Netze der nächsten Generation verbreitet werden, die 25 Millionen Kunden miteinander verbinden und die von über 50 Millionen TV-, Breitband-Internet- und Fernsprechdienste in Anspruch genommen werden. Zudem versorgt Liberty Global 10 Millionen Mobilfunkteilnehmer und bietet sechs Millionen WiFi-Zugangspunkte an. Liberty Globals Geschäfte sind in zwei Aktien gebündelt: Liberty Global Group (NASDAQ: LBTYA, LBTYB und LBTYK) für unsere Aktivitäten in Europa und LiLAC-Group (NASDAQ: LILA und LILAK, OTC Link: LILAB), die die Aktivitäten in Lateinamerika sowie der Karibik reflektiert. Die Liberty Global Gruppe arbeitet in elf europäischen Ländern unter den Marken Virgin Media, Unitymedia, Telenet und UPC. Die LiLAC-Gruppe hält auch 50 Prozent an VodafoneZiggo, einem niederländischen Joint Venture, das 4 Millionen Kunden, 10 Millionen Festnetz-Abonnenten und fünf Millionen Mobilfunk-Abonnenten hat. Die LiLAC Gruppe arbeitet in über 20 Ländern in Lateinamerika und in der Karibik unter den Marken VTR, Flow, Liberty, Mas Movil und BTC. Zusätzlich betreibt die LiLAC-Gruppe ein Unterwasser-Glasfasernetz in der gesamten Region in über 30 Märkten. Weitere Informationen unter www.libertyglobal.com.

Für Presserückfragen

Unitymedia
Helge Buchheister
Pressesprecher
Tel.: 0221/8462-5197
presse@unitymedia.de

Agenturkontakt
Instinctif Partners
Svenja Lahrmann
Tel.: 0221/42075-23
svenja.lahrmann@instinctif.com